

Geschäftsbericht für das Jahr 2015

Der Vorstand der Deutschen Verkehrswacht - Verkehrswacht Solingen e.V. setzte sich im Jahre 2015 wie folgt zusammen:

Dipl.-Geogr. Christian Bruch, Geschäftsführer der Verkehrswacht Solingen e.V.

Vorsitzender: *Dipl.-Ing. Karl-Heinz Sturm* ab dem 11.08.15
Jürgen Dahmann
Stellv. Vorsitzender: *Klaus Adams,*
Schriftführer: *Assessor Manfred Rink* ab dem 11.08.15
Peter Knöppke
Schatzmeister: *Manfred Kartenberg, Sparkassendirektor*
weitere Vorstandsmitglieder:
Rosemarie Voos ab dem 11.08.15
Sebastian Haug, Ra.

Mitglieder der Verkehrswacht Solingen

Am Jahresende 2015 hatte die Verkehrswacht Solingen 68 Mitglieder, davon 43 natürliche Personen, darunter 25 Jugendliche, die mit ihrer Ernennung zu Verkehrskadetten satzungsgemäß ordentliche Mitglieder wurden, sowie 11 Firmen und ein Verein.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand am 11.08.2015 mit Neuwahlen statt.

Herr Karl-Heinz Sturm trat nach 34 Jahren vom Amt als Vorsitzender der Verkehrswacht ab. Seit 55 Jahren ist Karl – Heinz Sturm Mitglied der Verkehrswacht und wurde an diesem Tage zum ersten und einzigem Ehrenmitglied ernannt.

Nach vielen Jahren beendeten ebenfalls Frau Rosemarie Voos und Herr Assessor Manfred Rink ihre ehrenamtliche Tätigkeit bei der Verkehrswacht.

Wir möchten uns hier erneut für die jahrelange Mühe und Arbeit, bei der Bewältigung ihrer Aufgaben bedanken. Außerdem hoffen wir, dass Sie unserem Verein verbunden bleiben und wir von ihren Erfahrungen weiter profitieren können.

65 Jahre Verkehrswacht Solingen

Am 02.11.1950 wurde die Verkehrswacht Solingen e.V. gegründet. Dieses Ereignis wurde genau nach 65 Jahren gebührend gefeiert. Stilecht in einem Oldtimerbus konnten die Anwesenden an einer Rundfahrt teilnehmen. Im Forum für Produktdesign wurden anschließend alle Freunde und Förderer der Verkehrswacht Solingen begrüßt und bewirtet. Höhepunkt des Festaktes war die Verleihung der Goldenen Ehrennadel der Landesverkehrswacht durch den Vizepräsidenten der LVW Werner Hartmann, an das Ehrenmitglied Karl-Heinz Sturm.

Aktivitäten im Geschäftsjahr 2015

Jugend- und Schulverkehrserziehung durch die Polizei

Die Jugend- und Schulverkehrserziehung erfolgte wie in den vergangenen Jahren durch die Polizeibeamten der Verkehrssicherheitsberatung Frau Polizeihauptkommissarin Katrin Grastat und die Herren Polizeihauptkommissare Thomas Müller und Ulrich Schmidt.

Das dabei verwandte Anschauungsmaterial wurde hauptsächlich von der Verkehrswacht zur Verfügung gestellt.

Seit vielen Jahren setzt die Verkehrswacht das Programm „Kind und Verkehr“ um. In Informationsveranstaltungen für Eltern von Kindern im Vorschul- und Grundschulalter wurden die Erwachsenen vor allem über die Bedeutung ihres eigenen Verhaltens als Vorbild für kindliches Verhalten aufgeklärt. In allen Solinger Kindertagesstätten erfuhren die Teilnehmer Gründe und Hintergründe, warum Kinder verunglücken und erhielten Anregungen für das tägliche Üben von Eltern und Kindern in realen Verkehrssituationen. Wie in den Vorjahren erteilten die Beamten der Verkehrssicherheitsberatung auch im Berichtsjahr bei allen Kindertagesstätten im Gebiet der Stadt Solingen den Kindern in Begleitung der Erziehungsberechtigten jeweils einstündigen praxisnahen Verkehrsunterricht. Dazu wurden mit allen Kindern Kontaktgespräche mit verkehrsrelevantem Bezug durchgeführt

Im Berichtsjahr wurden alle Solinger Schülerinnen und Schüler des 3. und 4. Schuljahres mehrfach in Theorie und Praxis über den richtigen Umgang mit dem Fahrrad unterwiesen. Die Verkehrssicherheitsberater überprüften 2015 wie bisher die Fahrräder der Jugendlichen auf ihre Sicherheit. So wurden in 98 Terminen 2.986 Fahrräder überprüft und konnten mit einer Prüfplakette versehen werden.

Seit vielen Jahren sind Schülerlotsinnen und Schülerlotsen erfolgreich im Einsatz. Sie erfüllen eine wichtige Aufgabe bei der Schulwegsicherung. Sie sind Vorbild für andere Kinder. 2015 waren 118 Schülerinnen und Schüler als Schülerlotsen aktiv. Die Polizeibeamten der Verkehrserziehung klärten Kinder und deren Eltern an Ort und Stelle über die Gefahren des Schulweges auf.

Bei neun weiterführenden Schulen fanden ganzjährig Mofa-Kurse statt. In 82 Terminen nahmen 770 Schülerinnen und Schüler teil. Im außerschulischen Bereich wurde bei 11 Veranstaltungen mit 165 Teilnehmern geübt.

2015 wurde ein Seminar für Erzieherinnen mit insgesamt 22 Teilnehmerinnen durchgeführt.

Im Berichtsjahr wurden 24 jugendliche „Verkehrssünder“ in drei jeweils zehn Stunden umfassenden Verkehrskursen (Aufklärungsveranstaltungen aufgrund von Auflagen durch den Jugendrichter) über das richtige Verhalten im Straßenverkehr geschult.

Die Jugendverkehrsschule in Solingen liegt der Verkehrswacht sehr am Herzen. So hat die Verkehrswacht – wie in der Vergangenheit – diese für die Verkehrserziehung von Kindern und Jugendlichen so wichtige Einrichtung auch 2015 unterstützt. So wurden wiederum die Kosten für die Tätigkeit des Hausmeisters der Stadt Solingen erstattet. Die für die Radfahrausbildung vorhandenen Materialien konnten auf insgesamt 21 Fahrräder, 20 Fahrradhelme und neun Mopeds und Mofas vergrößert werden.

Eigene Aktivitäten der Verkehrswacht

Frau Perschke organisierte mehrere Veranstaltungen im Rahmen der Bundesprogramme der Deutschen Verkehrswacht.

07. + 08.03.15 Autoschau im Konzerthaus
19.04.2015 Trasseneröffnung
14.06.2015 Solinger Radfahrturnier
24.10.2015 Activia – Seniorenmesse Stadtparkasse

Bei allen Veranstaltungen waren Vertreter der Verkehrswacht im Einsatz, um mehreren Hundert Teilnehmern mit Aktionen und Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Ebenfalls wurde beim Inklusionstag am 22.07.2015 mit den Verkehrsbetrieben Solingen ein Rollatorenparcour angeboten.

Vielfältig waren die Moderatoren der Verkehrswacht im Kindergartenbereich tätig.

Insgesamt fanden statt:

25 Veranstaltungen mit 232 Teilnehmern zum Thema Radfahren
18 Veranstaltungen mit 224 Teilnehmern zum Thema Rollertraining
9 Elternveranstaltungen mit 115 Teilnehmern

Erwachsenenunterweisung

Neben Kindern sind ältere Menschen im Straßenverkehr besonders gefährdet.

Altersbedingte Veränderungen, z. B. im Hinblick auf Reaktions- und Sehvermögen, führen bei manchem älteren Verkehrsteilnehmer zu unsicherem Verhalten und zu Fehlreaktionen.

Veranstaltungen für ältere Fußgänger und Kraftfahrer sollen ihre Teilnahme am Straßenverkehr und die Erhaltung der Mobilität unterstützen. Das Seniorenprogramm besteht aus dem Baustein „Sicher mobil“.

Bei der Zielgruppe „Fußgänger“ konnten in 6 Veranstaltungen insgesamt 117 Teilnehmer begrüßt werden. Bei der anderen Zielgruppe „Kraftfahrer“ konnten 619 ältere Mitbürger in 26 Veranstaltungen über Gefahren und richtiges Verhalten im Straßenverkehr unterrichtet werden. Außerdem gab es 17 Termine mit 338 Teilnehmern zum Thema „sicheres Busfahren“. Da auch in Solingen das Radfahren bei Senioren immer größeren Anklang findet, wurden zu diesem Thema 50 Personen in vier Veranstaltungen informiert. Ebenfalls kamen 96 Teilnehmer zu 9 Rollatorentrainings.

Auch 2015 fanden PKW-Fahrsicherheitstrainings statt. In 23 Kursen wurden

71 Teilnehmerinnen und 186 Teilnehmer in Theorie und Praxis unterwiesen.

Hohe Risikobereitschaft und falsche Selbsteinschätzung sollen dabei überwunden werden. Das Ziel ist, die Gefahren im Straßenverkehr rechtzeitig zu erkennen und sie möglichst zu vermeiden. Ein Fahrsicherheitstraining zeigt z. B. wie gefährlich unangepasste Geschwindigkeit ist und welche Länge der tatsächliche Anhalteweg hat.

Im Jahr 2015 wurden 395 Sehtests und 282 Reaktionstests durchgeführt.

Auszeichnung „bewährter Kraftfahrer“ und „Berufskraftfahrer“

Die von der Deutschen Verkehrswacht gestiftete Auszeichnung kann in verschiedenen Stufen Kraftfahrern und Berufskraftfahrern verliehen werden, die sich als verkehrssicher bewährt haben und sich gleichzeitig verpflichten, auch weiterhin durch umsichtiges, hilfsbereites und rücksichtsvolles Verhalten im Straßenverkehr anderen Verkehrsteilnehmern Vorbild zu sein.

Im Berichtsjahr konnte eine Person, der sich als verkehrssichere Kraftfahrer bewährt hatte, geehrt werden. Verliehen wurde das goldene Lorbeerblatt für einen Herrn mit 50 Jahren Fahrzeit.

Sonstiges

Die Verkehrswacht Solingen dankte Schülerlotsen für ihre freiwillige, ehrenamtliche und verantwortungsvolle Tätigkeit bei der Schulwegsicherung der Kinder. Wie in den Vorjahren wurde der Schülerlotsenwettbewerb und die Kinoveranstaltung hierzu genutzt. Die Polizeibeamten der Verkehrssicherheitsberatung und die Verkehrskadetten brachten 40 Spannbänder mit der Aufschrift „BREMS DICH! runter vom Gas“, zehn Spannbänder mit der Aufschrift „Wenn Auto – kein Alkohol“ sowie acht Spannbänder mit der Aufschrift „Winterreifen“ im Bereich von Verkehrsknotenpunkten und anderen markanten Verkehrsstellen, wie Kindertagesstätten und Schulen an. Bei Veranstaltungen verteilten sie Prospekte und Broschüren.

Auf der Mitgliederversammlung 2010 wurde beschlossen, eine Gruppe Verkehrskadetten in Solingen zu gründen. Verkehrskadetten sind junge Menschen, meist Schülerinnen und Schüler, die ehrenamtlich als Verkehrshelfer tätig werden. So regeln sie bei größeren Festen und Veranstaltungen den Verkehr auf Zugangswegen und Parkflächen. Zu Ende des Jahres 2015 bestand die Gruppe der Verkehrskadetten aus insgesamt 25 Mädchen und Jungen. Im Berichtsjahr waren sie 2.526 Stunden im Einsatz.

Während des Jahres kam es zu einem kompletten Wechsel im Führungsteam der Verkehrskadetten. Die Leitung haben jetzt Werner Huber und Alwin Hemminger.

Material für die Verkehrserziehung

Die Verkehrswacht Solingen stellte den Polizeibeamten im Berichtsjahr im Rahmen der Verkehrserziehung folgende Materialien kostenlos zur Verfügung:

200 Faltblätter Brems Dich „NRW“
200 Lotsen-Booklets 2.000 Fahrradprüfplaketten 1.700 Radfahrprüfbögen
1.700 Fahrradpässe „NRW“
850 Broschüren Senioren
400 Broschüren Kinder im Straßenverkehr
112 Geschenkgutscheine à 20,00 EUR
(für die Schülerlotsen bei ihrer Verabschiedung).

Das Verkehrswacht-Magazin „mobil und sicher“ wurde ausgewählten Beziehern kostenlos zugesandt.

Abschließend möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Personen, Behörden und Institutionen, die die Tätigkeit der Verkehrswacht Solingen e.V. im Jahre 2015 mit Rat und Tat unterstützt haben, recht herzlich bedanken.

Wir hoffen, auch in Zukunft auf deren Mithilfe beziehungsweise Unterstützung rechnen zu können.

Solingen,

gez. Jürgen Dahlmann

gez. Christian Bruch

Jürgen Dahlmann
(Vorsitzender)

Dipl.-Geogr. Christian Bruch
(Geschäftsführer)